

7. bis 18. Juni 2010 (# 2335)

Dieser Lehrgang bietet den TeilnehmerInnen die Möglichkeit, sich gemäß der Orthopädiemechaniker- und Bandagisten-Meisterprüfungsverordnung (OrthBandMstrV) im fachtheoretischen und fachpraktischen Bereich der Versorgung nach transtibialer Amputation auf die Meisterprüfung vorzubereiten.

77

Schwerpunkte der fachtheoretischen Unterrichtsinhalte:

- Grundlagen der Anatomie, Physiologie und Pathologie
- Amputationstechniken und Indikationen
- Vergleichende Versorgungsmöglichkeiten von Patienten
- Klinische Untersuchungsmethoden
- Biomechanik/Gang des Menschen
- Schaftkonstruktionsmerkmale
- Materialkunde
- Aufbaukriterien der Prothese

Schwerpunkte der fachpraktischen Seminarinhalte:

- Herstellen und Anprobe zweier Prothesen nach transtibialer Amputation in kondylenumgreifender Schafttechnik und als Silikonhaftschaft
- Technische Indikation
- Zustandserhebung
- Maß-Abform-Technik
- Modelltechnik
- Herstellen eines individuellen Schaftes
- Aufbau der Prothese
- Anprobe und Änderungen
- Schaft- und Ganganalyse
- Abschlussbesprechung

Eine Vorstellung des individuellen Endergebnisses schließt den Kurs ab. Nach Vorabsprache können eigene PatientInnen mitgebracht werden.

Zielgruppe:

- Gesellen, die sich auf die Meisterprüfung vorbereiten
- Junge Meister, die sich in dieses Fachgebiet einarbeiten
- Gesellen, die ihre Kenntnisse aktualisieren und vertiefen wollen

Leitung: Frederik Thiede

Teilnehmerzahl: 8 Personen

Lehrgangsgebühr: 1.585,00 € zzgl. 165,00 € Materialpauschale

20 Bonuspunkte

82 IQZ-Fortbildungspunkte